

AUS DEM BRIEF DES HEILIGEN FRANZISKUS [1182-1226]

AN DEN ORDEN ÜBER DIE EUCHARISTIE

"Es ist ein großes Elend und eine beklagenswerte Schwäche, wenn ihr euch, während ihr ihn so gegenwärtig habt, noch um irgendetwas anderes in der ganzen Welt kümmert.

Der ganze Mensch erschauere, die ganze Welt erbebe, und der Himmel juble, wenn auf dem Altar in der Hand des Priesters "Christus, der Sohn des lebendigen Gottes" ist (Johannes 11,27)!

O wunderbare Hoheit und staunenswerte Herablassung!

O erhabene Demut!

O demütige Erhabenheit, dass der Herr des Alls, Gott und Gottes Sohn, sich so erniedrigt, dass er sich zu unserem Heil unter der anspruchslosen Gestalt des Brotes verbirgt!

Seht, Brüder, die Demut Gottes und "schüttet vor ihm eure Herzen aus" (Psalm 61,9)!

Demütigt auch ihr euch, damit ihr von ihm erhöht werdet (1 Petrus 5,6; Jakobus 4,10)!

Behaltet darum nichts von euch für euch zurück, damit euch als Ganze aufnehme, der sich euch ganz hingibt!"

* * *
— —

DAS VATER UNSER DES HEILIGEN FRANZISKUS

Heiligster Vater unser, unser Schöpfer, Erlöser, Heiland und Tröster. **Der du bist in den Himmeln**, in den Engeln und in den Heiligen, du erleuchtetest sie zur Erkenntnis; denn du, o Herr, bist Licht. Du entzündest in ihnen die Liebe, denn du, o Herr, bist Liebe.

Du wohnst in ihnen und erfüllst sie, um sie zu beseligen; denn du, o Herr, bist das höchste Gut, das ewige Gut, von dem alles Gute kommt und ohne welches es kein Gut gibt.

Geheiligt werde dein Name.

Es leuchte in uns die Kenntnis von dir, auf dass wir innewerden, welches sei die Breite deiner Wohltaten, die Länge deiner Verheißungen, die Höhe deiner Majestät und die Tiefe deiner Gerichte.

Zukomme uns dein Reich:

Damit du herrschest in uns durch die Gnade und du uns in dein Reich gelangen lassest, wo man dich unverschleiert schaut, vollkommen liebt, durch deine Gesellschaft beglückt wird und deiner ewig genießt.

Dein Wille geschehe wie im Himmel also auch auf Erden:

Damit wir dich lieben aus ganzem Herzen, indem wir stets an dich denken, aus ganzer Seele, indem wir stets uns nach dir sehnen, aus ganzem Gemüte, indem wir alle unsere Absichten auf dich lenken und deine Ehre in allen Dingen suchen, aus allen unsern Kräften, indem wir alle Kräfte des Leibes und der Seele zu nichts anderem als zu deiner Liebe verwenden, und damit wir unsere Nächsten lieben wie uns selbst, indem wir alle nach Kräften deiner Liebe zuführen, uns über das Wohl anderer wie über unser eigenes freuen, andere im Unglück bemitleiden und niemand im geringsten beleidigen.

Unser tägliches Brot, deinen geliebten Sohn, unsern Herrn Jesus Christus, **gib uns heute** zum Gedächtnis und zur Erkenntnis und zur Verehrung der Liebe, die er zu uns gehegt, und alles dessen, was er für uns gesprochen, getan und ertragen hat.

Und vergib uns unsere Schulden: durch deine unaussprechliche Barmherzigkeit, durch die Kraft des Leidens deines geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, und durch die Verdienste und die Fürbitte der allerseligsten Jungfrau Maria und aller deiner Auserwählten.

Wie auch wir vergeben unsern Schuldigern: und was wir nicht vollkommen vergeben, das lasse du, o Herr, uns vollkommen vergeben, dass wir unsere Feinde wegen dir wahrhaftig lieben und für sie zu dir andächtig beten, dass wir niemand Böses mit Bösem vergelten, sondern uns bemühen, allen in dir nützlich zu sein.

Und führe uns nicht in Versuchung, weder in eine geheime noch eine offenbare, weder in eine plötzliche noch eine ungestüme.

Sondern erlöse uns von dem Übel, dem vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen.

Amen.

HÖCHSTER, GLORREICHER GOTT,

erleuchte die Finsternis meines Herzens
und schenke mir rechten Glauben, gefestigte Hoffnung
und vollendete Liebe.

Gib mir das Empfinden und Erkennen,
damit ich Deinen heiligen und wahrhaftigen Auftrag erfülle.

Allmächtiger, ewiger, gerechter und barmherziger Gott,
verleihe uns Elenden,
um Deiner selbst willen das zu tun,
von dem wir wissen, daß Du es willst
und immer zu wollen, was Dir gefällt,
damit wir, innerlich geläutert, innerlich erleuchtet
und vom Feuer des Heiligen Geistes entflammt,
den Fußspuren Deines geliebten Sohnes,
unseres Herrn Jesus Christus folgen können
und allein durch Deine Gnade zu dir, Allerhöchster,
zu gelangen vermögen.

Allmächtiger, heiligster, erhabenster und höchster Gott,
du alles Gut, höchstes Gut, ganzes Gut,
der Du allein der Gute bist,
Dir wollen wir erweisen alles Lob, alle Herrlichkeit,
allen Dank, alle Ehre, allen Preis und alles Gute.
Es geschehe!
Es geschehe!
Amen.